

Embrach, 23. November 1998

KR-Nr. 446/1998

A N F R A G E von Hans Peter Frei (SVP, Embrach)

betreffend Bau des Dettenberg-Strassentunnels Embrach - Bachenbülach

---

Die Bevölkerung der Gemeinden im Embrachertal ist beunruhigt über die starke Verkehrszunahme auf der Hauptstrasse Pfungen-Embrach-Kloten. Diese Strasse, die direkt durch die Dörfer Embrach und Lufingen führt, wird immer mehr als Ausweichstrecke benutzt, um die täglichen Staus auf der A 1 zu umfahren. Zudem ist im Zusammenhang mit dem Flughafen ausbau mit einer Zunahme des Schwerverkehrs zwischen Embrach-Embraport und dem Flughafen zu rechnen. Um dem für die Bevölkerung unzumutbaren Verkehrsaufkommen entgegenzutreten, wäre der Bau des Dettenberg-Strassentunnels dringend nötig.

Für die Beantwortung der folgenden Fragen danke ich dem Regierungsrat.

1. Ist der Regierungsrat auch der Auffassung, dass mit dem Dettenbergtunnel die Verkehrsprobleme des Embrachertals weitgehend gelöst werden können?
2. Wie weit ist die Projektierung zum heutigen Zeitpunkt fortgeschritten?
3. Durch die LSVA werden dem Kanton zusätzliche Mittel für den Strassenbau zur Verfügung stehen. Wie wirkt sich dies auf das Dettenbergprojekt aus?
4. In welchem Zeithorizont kann das Projekt verwirklicht werden?
5. Die SBB sanieren in den Jahren 1999/2000 den Dettenberg-Bahntunnel. Der Strassentunnel wird diesen unterqueren. Sind dabei Vorbereitungsarbeiten vorgesehen, die dem Strassentunnel dienen werden?

Hans Peter Frei